
11909/J XXIV. GP

Eingelangt am 14.06.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz, Ing. Norbert Hofer
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend **Sekundarschul I-Herkunft von HLS-Maturanten im Bundesland
Burgenland in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011**

Einen guten Überblick über viele relevante Daten des österreichischen Schulsystems bietet die Netzseite der Statistik Austria (<http://www.statistik.at>). In der Rubrik "Statistiken \ Bildung, Kultur \ Formales Bildungswesen \ Bildungsabschlüsse" finden sich demnach Informationen zu bestandenen Reife- und Diplomprüfungen, gegliedert nach

- Maturajahren
- maturaführenden Schultypen
- Ausbildungsformen, z.B. an HLS (eigentlich: "Lehrerbildende höhere Schulen"): Höhere Lehranstalt (Normalform), Kollegs, Sonderpädagogische Lehrgänge
- Bundesländern
- Heimatbundesländern der Maturanten
- Geschlecht

In diesem Zusammenhang wäre es jedoch auch interessant, einmal Informationen über die schulische Herkunft von Maturanten zu erhalten.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

Anfrage

1. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die männlichen HLS-Maturanten an der HLS-Normalform im Bundesland Burgenland in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
2. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die männlichen HLS-Absolventen an Kollegs im Bundesland Burgenland in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
3. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die männlichen HLS-Absolventen an Sonderpädagogischen Lehrgängen im Bundesland Burgenland in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
4. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die weiblichen HLS-Maturanten an der HLS-Normalform im Bundesland Burgenland in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
5. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die weiblichen HLS-Absolventen an Kollegs im Bundesland Burgenland in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?
6. Welche Vorausbildung (HS, AHS-Unterstufe, so.) hatten die weiblichen HLS-Absolventen an Sonderpädagogischen Lehrgängen im Bundesland Burgenland in den Maturajahrgängen 2000 bis 2011?